

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1891**

31.5.1891



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 31. Mai 1891.

## Die Trojaner.

Oper von H. Berlioz. Deutsch von Otto Reizel.

Anfang: **Mittags 12 Uhr.**

III. Quartal. **76.** Abonnements-Vorstellung.

**I. Theil:**

### Die Einnahme von Troja.

In drei Akten.

Regie: Herr Harlacher.

**Personen:**

Kassandra, des Priamus Tochter, eine Seherin	Frau Neuß.
Aeneas, trojanischer Held	Herr Oberländer.
Astianus, dessen Sohn	Frau Harlacher.
Choroebus	Herr Cordts.
Helenus	Herr Guggenbühler.
Pantheus, trojanischer Priester	Herr Heller.
Priamus, König von Troja	Herr Bösch.
Heluba, seine Gemahlin	Fräulein Friedlein.
Hector's Geist	Herr Nebe.
Andromache, Hector's Wittve	Fräulein Berens.
Ein trojanischer Krieger	Herr W. Beyer.
Ein griechischer Anführer	Herr Ludwig.
Volk. Priesterinnen. Kinder. Griechische und trojanische Krieger.	

Schauplatz: Vor und in Troja.

Leerbücher sind in der Kistler'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und ~~Waldstr.~~ im Sepidäl zu haben.

Anfang **12 Uhr Mittags.** Ende gegen zwei Uhr.  
Kasseneröffnung **11<sup>1</sup>/<sub>4</sub>** Uhr.

Anfang: **Abends 6 Uhr.**

III. Quartal. **78.** Abonnements-Vorstellung.

**II. Theil:**

### Die Trojaner in Karthago.

In fünf Akten.

Regie: Herr Harlacher.

**Personen:**

Dido, Königin von Karthago, Wittve des tyrischen Fürsten Sichäus	Fräulein Mailhac.
Anna, ihre Schwester	Fräulein Friedlein.
Aeneas, trojanischer Heerführer	Herr Oberländer.
Astianus, dessen Sohn	Frau Harlacher.
Pantheus, trojanischer Priester	Herr Heller.
Narbal	Herr Blank.
Jopas, ein Dichter aus Tyrus	Herr Rosenbergl.
Dylas, ein junger Matrose	Herr Guggenbühler.
Hermes	Herr Benedict.
Zwei trojanische Krieger	Herr W. Beyer. Herr Ludwig.
Die Geister des Priamus, des Choroebus, des Hector und der Cassandra. Karthager. Trojaner. Priester des Pluto. Sklavinnen. Jäger. Najaden. Faune, Satyrn, Waldgeister. Geisterstimmen.	

Schauplatz: Karthago.

Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Fr. Mario und dem Balletcorps.

Nach dem dritten Akte Pause.

Leerbücher sind in der Kistler'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Sepidäl zu haben.

Anfang **6 Uhr.** Ende gegen zehn Uhr.  
Kasseneröffnung **5** Uhr.

**Der freie Eintritt ist für beide Vorstellungen aufgehoben.**

**Preise der Plätze für jede der 2 obigen Vorstellungen:**

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . 3 M. 20 Pf.	Parterrelogen . . . 3 M. — Pf.	III. Rang. Seite . . . 1 M. 20 Pf.
Fremdenloge im Parterre . . . 3 M. 20 Pf.	Logen II. Rang . . . 2 M. 50 Pf.	IV. Rang. Mitte . . . — M. 70 Pf.
Logen I. Rang . . . 4 M. — Pf.	Parterre-Sperrsitze . . . 3 M. — Pf.	IV. Rang. Seite . . . — M. 50 Pf.
Balkon . . . 4 M. — Pf.	Parterre . . . 2 M. — Pf.	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt: Zu **beiden** Vorstellungen am **Samstag den 30. Mai**, von **11—1 Uhr Mittags**, ferner zur **Mittags-Vorstellung am Sonntag den 31. Mai**, von **11<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—12 Uhr Mittags**, zur **Abend-Vorstellung am Sonntag den 31. Mai**, von **5—6 Uhr Nachmittags**.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten findet statt: am **Samstag den 30. Mai**, von **10—<sup>1</sup>/<sub>4</sub> 11 Uhr Vormittags**. — Für Auswärtige werden die vorgemerkten Eintrittskarten bis **Sonntag den 31. Mai**, Vormittags **<sup>1</sup>/<sub>4</sub> 12**, bezw. Nachmittags **<sup>1</sup>/<sub>4</sub> 6** Uhr an der Kasse aufbewahrt.

Zu diesen Vorstellungen sind die Eintrittskarten zur Mittags-Vorstellung auf der Rückseite mit **1** und zur Abend-Vorstellung auf der Rückseite mit **2** bezeichnet.

Die am **Samstag den 30. Mai** abgegebenen Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen werden am **Sonntag den 31. Mai** nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 2. Juni, III. Quartal. **79.** Abonnements-Vorstellung.

**Zaar und Zimmermann.** Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.

### Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beizuhelfen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg 9 <sup>20</sup> und 12 <sup>20</sup> ,	
nach Durlach, Bruchsal, Bretten, 12 <sup>20</sup> ,	
nach Durlach, Pforzheim, Stuttgart . . . . . 10 <sup>20</sup> ,	nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Ettlingen Stadt und Kastatt, Baden . . . . . 11 <sup>20</sup> ,	
nach Maxau, Landau } vom Hauptbahnhof . . . . . 10 <sup>20</sup> ,	
nach Durlach, Dampfbahn: 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	